

Ein neues Logo für die Grundschule Hepberg

Lehrerkonferenz im Februar 2014

Das bisher verwendete Logo ist veraltet. Der Pausenhof hat sich durch den Neubau der Mittagsbetreuung verändert. Wir suchen ein Logo, das unsere Identität widerspiegelt.



Elternbeiratssitzung im April 2014

Elternbeirat wird über das Vorhaben informiert. Frau Herrmann schlägt vor, Werbedesignerin Bettina Krugsberger ins „Boot zu holen“

Erstes Gespräch mit Elternbeirat und Frau Krugsberger im Mai 2014:

Folgende Punkte werden im Gespräch festgehalten:

- Hepberg ist eine Landschule/Volksschule. „Hepberger sind stolz auf ihre Schule.“
- **Schwerpunkte:**
- Umwelt/Natur (Insektenhotel, Schulgarten, Umweltaktivitäten)
- Soziales/Miteinander: (Wohlfühlklima, Uniceflauf,)
- Lebensort: Mehr als die Hälfte der Kinder besucht die Rappelkiste. Schule und Hort greifen weit in den Lebensalltag der Kinder.

Vereinbarung:

Frau Krugsberger entwirft Vorschläge für ein Logo, das die erarbeiteten Kriterien erfüllt.

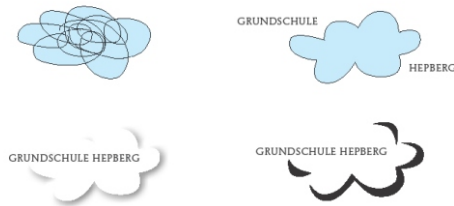
Gemeinsame Konferenz mit Eltern, Lehrern und Frau Krugsberger im Juni 2015

Frau Krugsberger präsentiert dem Gremium drei Vorschläge:

ERSTER ANSATZ.

» CLOUD «
 Wolken symbolisieren unsere Sehnsüchte und Träume, bieten Anregung für (Form)phantasien. In der Cloud ist Wissen gespeichert und abrufbar, auf sie können wir uns verlassen.

Die Grundschule Hepberg vermittelt Wissen und ist ein Ort, an dem kindliche Phantasie stattfinden darf.



ZWEITER ANSATZ.

» KASTANIE «
 Im Schulhof der Grundschule Hepberg steht eine Kastanie. Sie ist zentraler Mittelpunkt am Pausenhof, die Kinder sehen sie jeden Tag.

Dieser Kastanienbaum ist identifikationsstiftendes Merkmal - und damit eines seiner Blätter das Logo.

Die »KASTANIE« und wie sie aussehen könnte.

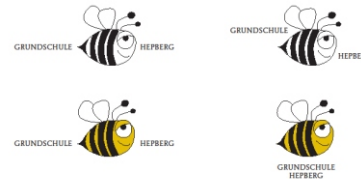


DRITTER ANSATZ.

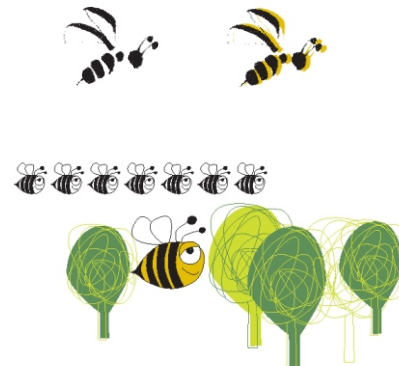
» BIENE «
 Die Biene ist mit dem Attribut »fleissig« belegt, ihr Leben im Volk steht beispielhaft für eine Gemeinschaft als Einheit. Für die Natur sind Bienen unabdingbar.

Die Worte der Grundschule Hepberg (Umwelt/Soziales) werden durch die Biene repräsentiert.

Die »BIENE« und wie sie aussehen könnte.



Die »BIENE« und wie sie noch aussehen könnte.



Das Gremium entscheidet sich einstimmig für den dritten Ansatz. Frau Krugsberger wird diesen Ansatz ausarbeiten.

September/Oktober 2015

Die Schüler aller Klassen zeichnen eine Biene. Schwierig dabei: Sie dürfen nur eine Farbe verwenden.

Dezember 2015:

Die Zeichnungen werden an Frau Krugsberger weitergeleitet.

Mai 2016:

Frau Krugsberger präsentiert zusammen mit der Elternbeiratsvorsitzenden Frau Herrmann das ausgearbeitete Logo.



6. Mai 2016 - Uniceflauf

Das Logo wird auf dem Sportgelände vorgestellt.

Weitere Vorgehensweise:

Juni 2016

Die Schülerinnen und Schüler aller Klassen werden sich in einem Projekt ausführlich mit der Biene, ihren Verhaltensweisen und Eigenschaften befassen.

Juli 2016

Auf Anregung des Elternbeirates wird die Grundschule Schul-T-Shirts anschaffen, auf dem das neue Logo von den Schülerinnen und Schülern selbst im Rahmen des WTG-Unterrichts aufgedruckt wird.

Die Grundschule Hepberg bedankt sich bei allen Personen, die bei der Entwicklung des Logos beteiligt waren, ganz besonders bei Frau Bettina Krugsberger für ihre professionelle Arbeit.

Hans Bayerlein